

Produktname: SCD1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02577**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonaler Antikörper
Form	Flüssig
Konzentration	0,8 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsgereinigt

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 42 kDa; Observed MW: 37 kDa

Antigen-Informationen

Genname	SCD
Alternative Namen	SCD1; FADS5; SCDOS; MSTP008
Gen-ID	6319
SwissProt ID	O00767
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen SCD1

Hintergrund

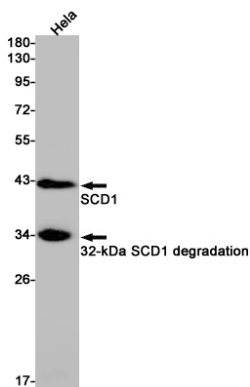
Stearyl-CoA-Desaturase, die O₂ und Elektronen aus reduziertem Cytochrom b₅ nutzt, um die erste Doppelbindung in gesättigte

Fettsäure-CoA-Substrate einzuführen (PubMed:15907797, PubMed:18765284). Sie katalysiert den Einbau einer cis-Doppelbindung an der δ -9-Position in Fettsäure-CoA-Substrate wie Palmitoyl-CoA und Stearoyl-CoA (PubMed:15907797, PubMed:18765284). Dabei entsteht ein Gemisch aus 16:1- und 18:1-ungesättigten Fettsäuren (PubMed:15610069). Sie spielt eine wichtige Rolle in der Lipidbiosynthese, der Regulation der Expression von Genen, die an der Lipogenese beteiligt sind, sowie der mitochondrialen Fettsäureoxidation und der Energiehomöostase des Körpers. Trägt zur Biosynthese von Membranphospholipiden, Cholesterinestern und Triglyceriden bei.

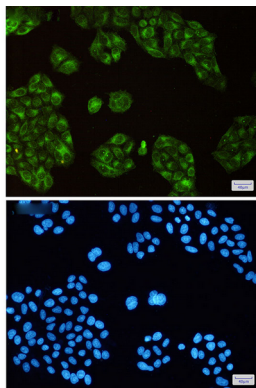
Forschungsbereich

Signaltransduktion

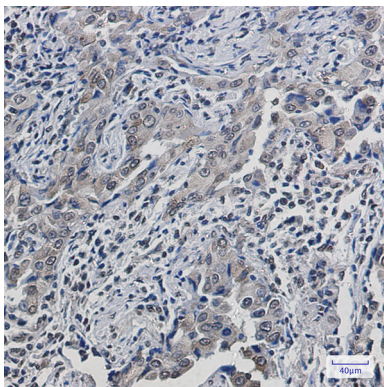
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von SCD1 in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines SCD1-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von SCD1 (grün) in HeLa-Zellen unter Verwendung von SCD1-Antikörpern und DAPI (blau)



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe mittels SCD1-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.

